

Mitteilung an die Medien

Familienorientiert begleiten: TGF-Projekt mit neuem Logo

„Im Zentrum – also im Inneren – stehen das Kind und seine Familien“, so Adelheid Bauernfeind, Pflegedienstleiterin der Innsbrucker Kinderklinik, über die entwicklungs- und familienorientierte Pflege bei Frühgeborenen. Gemeint ist dabei aber nicht nur die gelebte Werthaltung an der Univ.-Klinik für Neonatologie, sondern auch ein von SchülerInnen der HTL Innsbruck entwickeltes Logo, das zukünftig das ganzheitliche Betreuungskonzept repräsentieren wird.

Im Rahmen eines vom Tiroler Gesundheitsfonds geförderten Projektes werden an der Innsbrucker Kinderklinik verstärkt Maßnahmen gesetzt, um Frühgeborenen die bestmögliche Entwicklung zu bieten und die Eltern-Kind-Bindung zu stärken.

Als neonatologisches Zentrum der höchsten Versorgungsstufe werden in der Innsbrucker Kinderklinik Frühgeburten ab der 23. Schwangerschaftswoche versorgt. Jährlich rund 550 zu früh oder krank geborene Kinder, 110 davon jünger als 32 Schwangerschaftswochen und rund 80 mit einem Geburtsgewicht von weniger als 1500 Gramm. Die Tatsache, dass ein wesentlicher Teil der Gehirnentwicklung zwischen der 22. und 40. Schwangerschaftswoche stattfindet, verdeutlicht, wie entscheidend eine störungsfreie Betreuung und die familienorientierte Begleitung dabei darstellen. Und genau das versinnbildlicht für Pflegedienstleiterin Adelheid Bauernfeind und Oberärztin Maria Waltner-Romen das von HTL-Schülerin Anna Scheidbach eigens für dieses Projekt kreierte Logo.

Im Rahmen eines Kooperationsprojekts mit der HTL für Bau und Design lernten die SchülerInnen der Klasse 3bHGK den besonders wichtigen Bereich der Kinder- & Intensivpflege kennen und verliehen dem Projekt einen ganzheitlichen Auftritt mit starkem Wiedererkennungswert. Drei angehende Designerinnen – Larissa Gurtner, Jana Jäger und Anna Scheidbach – schafften es mit ihren Logo-Entwürfen in die Finalrunde. Endgültig überzeugen konnte im April dann das reduzierte, aber aussagekräftige Logo von Anna Scheidbach: ein Neugeborenes liebevoll eingebettet im schützenden Kreis seiner Familie.

„Wir bedanken uns bei allen Schülerinnen und Schülern der HTL für die vielen guten Ideen! Es war sehr schwer, sich für einen der vielen tollen Entwürfe zu entscheiden.“, freuen sich die Projektverantwortlichen Bauernfeind und Waltner-Romen über den sichtbaren Erfolg der Zusammenarbeit.

Fotos:

1_Projektteam mit Gewinnerin: vlnr. Dr. Maria Waltner-Romen, Oberärztin Kinder- und Jugendheilkunde Pädiatrie II, Anna Scheidbach, HTL-Schülerin und Logo-Designerin,

Adelheid Bauernfeind, BScN, MScN, Pflegedienstleiterin Kinder- und Jugendheilkunde,
Univ.Prof. Dr. Ursula Kiechl-Kohlendorfer, Klinikdirektorin Kinder- und Jugendheilkunde
Pädiatrie II

2_HTL Schülerinnen: vlnr. Anna Scheidbach, Larissa Gurtner, Jana Jäger

3_Logo familienorientiert begleiten

Bildnachweis: **tirol kliniken**/Juchum

Innsbruck, 10. Mai 2021

Medienkontakt

Kristina Juchum, MMA
Tirol Kliniken GmbH
Abteilung PR und Kommunikation
Anichstraße 35
A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)50 504 83977
kristina.juchum@tirol-kliniken.at